

Bewerbungsunterlagen für internationale Promovierende

Folgende Unterlagen müssen als PDF-Datei im Bewerbungsportal hochgeladen werden:

- 1. Promotionszulassung** einer deutschen Universität oder der Heimatuniversität;
(Promotionszulassungen aus dem Heimatland müssen im Original und in einer deutschen oder englischen Übersetzung beigefügt werden)
- 2. Tabellarischer Lebenslauf** (in Deutsch oder Englisch mit dem vollständigen Bildungsweg; z. B. 10.2010 bis 09.2010 Studium Soziale Arbeit an der ASH)
- 3. Abschlusszeugnis** des Studiums (falls nicht auf Deutsch oder Englisch vorhanden, bitte zusätzlich eine nicht beglaubigte Übersetzung)
- 4. Nachweise des gesellschaftlichen Engagements** (z.B. in NGOs, Parteien, Gewerkschaften, Vereinen, Hochschulgremien)
- 5. Gutachten**
 - a) Wenn Sie für die Promotion an einer deutschen Hochschule zugelassen sind und dort über eine Promotionszulassung verfügen: Gutachten des/r Betreuer_in sowie ein weiteres Gutachten eines/r Hochschullehrer_in mit Bezug zur Dissertation
 - b) Wenn sie sich für einen Forschungsaufenthalt bewerben und an einer ausländischen Hochschule zur Promotion zugelassen sind: Gutachten des/r Betreuer_in im Heimatland (auf Deutsch oder Englisch) und Gutachten des/r Betreuer_in an der deutschen Hochschule

6. Promotion

dieses Dokument muss **als ein PDF-Dokument** mit folgendem Inhalt eingereicht werden:

6.1 Kurzexposé (max 4.000 Zeichen incl. Leerzeichen) auf Deutsch

Es wird in folgende Punkte unterteilt. Bitte halten Sie die angegebene Reihenfolge ein:

a. Bitte geben Sie uns folgende Informationen:

- In welchem wissenschaftlichen Feld ist Ihre Arbeit angesiedelt?
- Was ist Ihre Forschungsfrage?
- Was wollen Sie widerlegen?/ Was wollen Sie beweisen? (Hypothesen/Thesen)
- Welche wissenschaftliche Methode wählen Sie und warum?
- Arbeiten Sie überwiegend theoretisch, empirisch (qualitativ, quantitativ) oder beides?

Bei Interviews etc. genauen Umfang angeben! Wie ist Theorie und Empirie anteilig ungefähr gewichtet?

- Anvisierter Gesamtumfang der Arbeit (Seitenzahl)

b. Ausführung zur Forschungsfrage

6.2 kommentiertes Inhaltsverzeichnis (max 4.000 Zeichen incl. Leerzeichen; ein Muster finden Sie bei den Bewerbungsunterlagen auf der Homepage)

6.3 Exposé

Es wird in folgende Punkte unterteilt. Bitte halten Sie die angegebene Reihenfolge ein.

- Fragestellung/Thesen der Promotion (3.000 Zeichen incl. Leerzeichen)
- Wissenschaftliche Relevanz des Forschungsvorhabens, Forschungsstand (5.000 Zeichen incl. Leerzeichen)
- Theoretischer Rahmen und methodische Umsetzung (6.000 Zeichen incl. Leerzeichen)
- gesellschaftspolitische Relevanz des Promotionsvorhabens (2.000 Zeichen incl. Leerzeichen)
- Vorarbeiten, aktueller Arbeitsstand (2.000 Zeichen incl. Leerzeichen)
- relevante Literatur (Auswahl) (3.000 Zeichen incl. Leerzeichen)

6.4 Arbeits- und Zeitplan (bitte benutzen Sie die Vorlage; die zum Upload bereit steht)

- a) Wenn Sie für die Promotion an einer deutschen Hochschule zugelassen sind und dort über eine Promotionszulassung verfügen: Zeitplan für die Dauer der Promotion, jedoch für maximal 2 Jahre
- b) Wenn sie sich für einen Forschungsaufenthalt bewerben und an einer ausländischen Hochschule zur Promotion zugelassen sind: Zeitplan für die Dauer der Forschung in Deutschland

6.5 Publikationsliste (falls vorhanden)**7. Kopie des Passes****8. Kopie des Aufenthaltstitels** oder des Visums für Deutschland (sofern schon vorhanden und wenn Sie nicht aus einem EU-Land kommen)**9. Nachweis der Deutschkenntnisse mindestens auf B2-Niveau** (zum Beispiel Goetheinstitut oder andere geeignete Nachweise). Dieser Nachweis ist auch dann erforderlich, wenn Sie ihre Dissertation in Englisch verfassen.**10. Auszug** aus der Promotionsordnung, der die Zulassung regelt**Information:**

Eine Bewerbung kann nur über unser Bewerbungsportal, das ca. 6 Wochen vor Bewerbungsschluss öffnet, eingereicht werden.

Sie können nur **PDF-Dateien** hochgeladen. Andere Formate sind nicht zulässig.

Benachrichtigungen über die Ergebnisse des Auswahlverfahrens erfolgen nach etwa einem halben Jahr. Wir bitten Sie, in der Zwischenzeit auf telefonische oder elektronische Anfragen zu verzichten. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung.

Ablehnungsgründe werden Ihnen **nicht** mitgeteilt.

Sollten Sie im Verlauf des Auswahlverfahrens ein anderes Stipendium annehmen, teilen Sie uns das bitte umgehend mit.